

Pressemitteilung



Januar 2012

Handwerker bekommen Rüstzeug für kostenlosen Energie-Check

Kreishandwerkerschaft Dachau beteiligt sich an DBU-Kampagne „Haus sanieren – profitieren“

Dachau: Energiekosten senken, den Wert seines Hauses steigern, das eigene Wohlempfinden zuhause verbessern – und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. „Von diesen Vorteilen können Hausbesitzer profitieren, wenn sie ihre Gebäude energetisch sanieren“, weiß Irmgard Hetzinger-Heinrici. Um Eigentümern einen ersten Überblick über den Zustand ihrer Gebäude zu geben, unterstützt die Kreishandwerkerschaft Dachau die Kampagne „Haus sanieren - profitieren“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Herzstück der bundesweiten Initiative ist ein kostenloser Energie-Check, den Handwerker beim Hausbesitzer durchführen. Um geeignete Kooperationspartner einzubinden, bietet die Kreishandwerkerschaft Dachau jetzt eine erste Kampagnenschulung an. Schulungstermin ist Freitag, 27.01.2012, von 16.00 bis 20.00 Uhr in den Räumen der Volksbank Raiffeisenbank Dachau.

Bundesweit nehmen zurzeit schon rund 11.000 Handwerker an „Haus sanieren – profitieren“ teil. Die Initiative ergänze das existierende Beratungsangebot etwa der Verbraucherzentralen. „Bislang musste der Hausbesitzer aber in der Regel selbst aktiv werden, um sich über Sanierungsmöglichkeiten zu informieren“, betont Hetzinger-Heinrici. Jetzt könnten geschulte Handwerker den Hausbesitzer dort abholen, wo er ist: Zuhause. Eine Pfanne ist vom Dach gefallen, oder die Heizungsanlage muss gewartet werden – es gibt viele Gründe, warum er zu den Eigentümern nach Hause fährt. „Nach solchen Routinearbeiten kann der Handwerker unseren Gutschein weiter geben und auf die kostenlose Erstkontrolle hinweisen“, so Hetzinger-Heinrici. Bei der etwa halbstündigen Beratung würden Handwerker ab sofort Fenster, Dämmung und Heizung in den Häusern überprüfen und mit einer Infobroschüre Tipps für die weiteren Schritte geben. Wie der energetische Zustand der Gebäude ist, zeigt dann eine Zusammenfassung im Energie-Check-Bogen.



Ansprechpartner bei der DBU:
Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher -
Isabel Krüger
Anneliese Grabara

An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon:0541|9633521
Telefax:0541|9633198
presse@dbu.de
www.dbu.de
www.sanieren-profitieren.de

Pressemitteilung



Ein Haus sollte bei einer Sanierung immer als Ganzes betrachtet werden. Nur die Heizung zu erneuern, wenn etwa die Fenster uralte sind, sei alles andere als optimal. „Deshalb haben wir den Energie-Check Gewerke übergreifend aufgebaut“, so die Kreishandwerksmeisterin. Schritt für Schritt zum sanierten Haus – diesen Prozess anzustoßen, sei Ziel der DBU-Kampagne. Der Energie-Check könne keine ausführliche Energieberatung ersetzen. Diese sollte im Anschluss erfolgen.

Allein 2009 wurden mit Hilfe von „Haus sanieren – profitieren“ bundesweit 80.000 Energie-Checks durchgeführt und hochgerechnet rund 217.000 Tonnen Kohlendioxid konnten eingespart werden. Das Einsparpotenzial von klimaschädlichen Rohstoffen wie Öl und Gas ist also enorm: „Zurzeit verbrauchen private Haushalte in Deutschland etwa so viel Energie wie die Industrie oder der Verkehr“, weiß DBU-Projektleiter Stefan Rümmele. Wer beteiligte Handwerker und Energieberater in der Nähe finden will, kann sich unter www.sanieren-profitieren.de informieren.

Wenn Sie an der Schulung am 27.01.2012 teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte an in der Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Dachau, Tel. 08131-813 12 oder Fax 08131-818 94, Email: info@khs-dachau.de. Teilnahmegebühr: € 80,--.

Lead **968** Zeichen mit Leerzeichen

Resttext **2.457** Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.sanieren-profitieren.de